



CASTELLO DI ARCO | BURG ARCO

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Trient](#) | [Comunità Alto Garda e Ledro](#) | [Arco](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die sehr sehenswerte und gepflegte Burganlage bestehend aus mehreren Türmen sowie Gebäuden und ist schon von weitem auf einem Berg zu sehen. Prunkstück der Burg ist ein Freskensaal mit Fresken von Würfelspiel, Drachentöter, Rittereinweisung und anderem.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [45°55'19.3" N, 10°53'18.7" E](#)
Höhe: 190 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von der A22 die Abfahrt Roverreto nehmen. Weiter auf der SP3 und SS240 nach Linfano fahren. In Linfano auf die SR249 bis [Arco](#) fahren.
Das Castello ist in [Arco](#) ausgeschildert.
Parkmöglichkeiten im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Von Arco ca. 15 min Fußweg zur Burg.



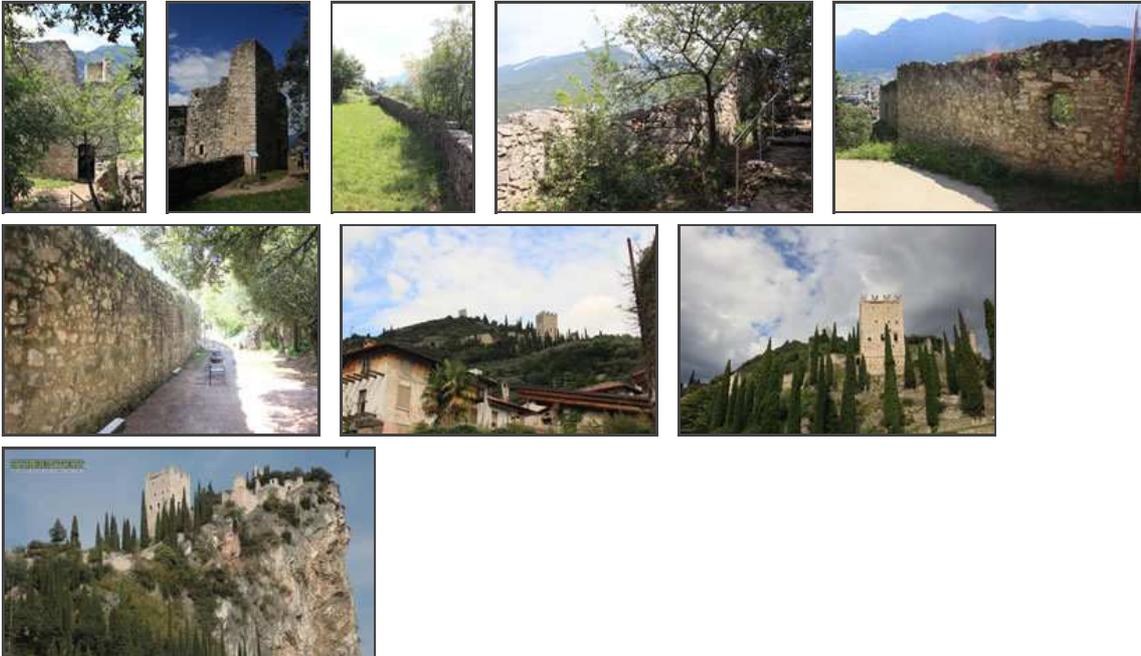
Öffnungszeiten

April - September
Täglich: von 10:00 - 19:00 Uhr

Oktober & März:
Täglich: von 10:00 - 17:00 Uhr

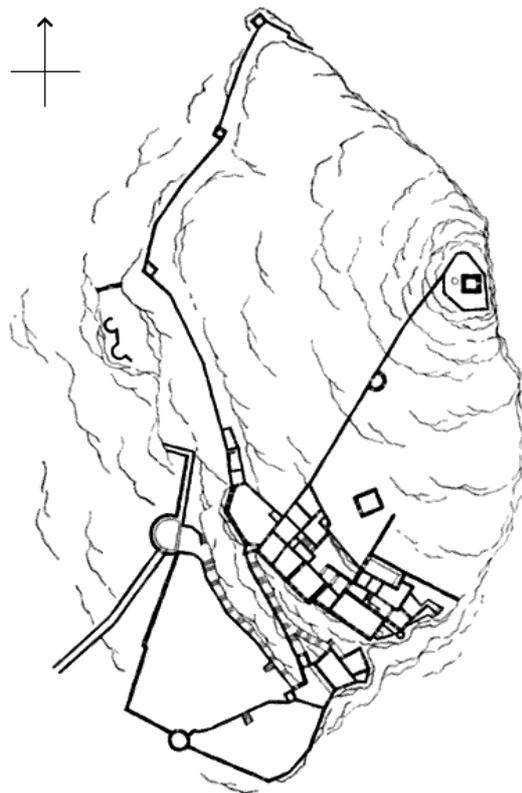
November - Dezember & Februar
Täglich: von 10:00 - 16:00 Uhr

Januar



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Ehardt, Bodo - Der Wehrbau Europas im Mittelalter. Bd. II | Würzburg, 1998
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

um 1000	Es ist sicher, daß die Burg schon um die Jahrtausendwende bestand.
1196	Frederico von Arco erklärt die Burg öffentlich zum lehnsfreien Grundbesitz der Einwohner der Pfarrgemeinde Arco.
1253	Riprando von Arco überläßt den oberen Teil der Burg, auch Alte Burg genannt, dem venetianischen Gutsbesitzer Ezzelino da Romano, welcher den Burgteil jedoch an Sodergerio di Tito, Stadtverwalter von Trient, übergab.
1272	Mit dem Frieden von Tirol kehren die Grafen von Arco zurück auf die Burg. Sie sind jedoch nun Lehnsträger des Grafen Meinhard II. von Tirol.

1349	Der Bischof von Trient übergibt die Burg der Familie Scaligeri. Die veronesische Besatzung wird jedoch bei einem Volksaufstand vertrieben und die Burg wird Niccolo von Arco überlassen.
1495	Albrecht Dürer malt die Burg von Arco.
1542	Bei einem Feuer wird die Burg stark beschädigt.
Juli 1579	Erzherzog Ferdinand II. von Tirol läßt die Burg besetzen.
1614	Die Grafen von Arco kehren auf ihre Stammburg zurück.
1665/75	Meister Stefano Voltolino führt zahlreiche Restaurierungsarbeiten an der Burg durch.
1680	Kaiser Leopold II. übernimmt die Kontrolle der Burg und entmachtet die Grafen von Arco.
15. August 1703	Nach Belagerung und Bombardierung durch die franz. Truppen des General Vendome im spanischen Erbfolgekrieg ergibt sich die Garnison der Burg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Donati, Roberto - Schlösser des Trentino und Südtirols | Narni, 1977
 Ehardt, Bodo - Der Wehrbau Europas im Mittelalter. Bd. II | Würzburg, 1998
 Gemeinde von Arco - Führer für die Burg von Arco | o.A.
 Lorenzi, Daniele - Burgen und Schlösser im Trentino und in Südtirol | Mailand, 1995

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[02.12.2016] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
 [12.04.2012] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 02.12.2016 [CR]